

Kauf- und Abwicklungsbedingungen „Wasser und Sonne 2023“: Gutscheine

Stand: 30.10.2023

Vertragsinhalt, Abwicklung, Risikohinweis

1. Die Käuferin bzw. der Käufer kauft im Vorverkauf Gutscheine (einmaliger Teilnahmebetrag) und erhält wegen der Vorauszahlung und der verzögerten Einlösbarkeit einen Stammkundenrabatt von KWG. Es handelt sich um keine Veranlagung und kein Wertpapier.
2. Kaufpreis und Gutscheinhöhe richten sich nach den angebotenen Paketen. Bei der Anmeldung ist festzulegen, welche Gutscheine gewünscht sind. Diese Festlegung bleibt über den Rückzahlungszeitraum von 5 Jahren gleich.
3. Die Ausgabe der angebotenen Pakete bzw. Gutscheine erfolgt durch KWG. Dies gilt auch für die Ausgabe der regionalen Einkaufsgutscheine. Die Ausgabe erfolgt in fünf gleichen Jahresbeträgen.
4. Die Ausgabe der Gutscheine erfolgt jährlich im Dezember. Erstmals: Dezember 2024; Letztmalig: Dezember 2028.
5. KWG Gutscheine gelten für alle Produkte und Dienstleistungen von KWG. Diese werden auf Wunsch automatisch eingelöst oder in Form eines Codes per E-Mail ausgegeben und haben eine Gültigkeit von 30 Jahren ab Ausstellungsdatum.
6. Die regionalen Einkaufsgutscheine müssen im KWG Kundencenter abgeholt werden und können in Ausnahmefällen auf Risiko der Käuferin bzw. des Käufers bzw. gegen Abzug der Kosten für einen versicherten Versand postalisch zugesendet werden (kein Versand außerhalb Österreichs). Sie können bei den jeweiligen Einkaufsmöglichkeiten eingelöst werden. KWG übernimmt keine Gewähr für aktuelle und zukünftige Einlösungsmöglichkeiten; die Gültigkeit der Einkaufsgutscheine ist vom Aussteller der Gutscheine festgelegt.
7. Die Gutscheine sind nicht personenbezogen und können weitergegeben werden. Eine (Teil-)Ablöse in bar ist nicht möglich.
8. Der Erwerb von Gutscheinen beinhaltet ein gewisses Risiko. Im schlimmsten Fall kann es dazu kommen, dass der vorab hingebene Kaufpreis teilweise oder zur Gänze verloren ist, insbesondere dann, wenn über das Vermögen des Gutscheinausstellers das Insolvenzverfahren eröffnet wird.

Kaufabrede, aufschiebende Bedingung, Zahlungsbedingungen, Gesamtsumme, Käuferprofil

9. Die Anmeldung für den Gutscheinkauf über die KWG Webseite oder Formular stellt ein Angebot an KWG zum Abschluss eines Kaufvertrages dar. Der Kaufvertrag kommt erst durch die nachfolgende Annahme durch KWG durch ein Bestätigungsschreiben zustande und steht unter der aufschiebenden Bedingung, dass der gewählte Teilnahmebetrag bis 7 Tage nach der Anmeldung auf dem KWG Konto einlangen muss. Die Bankverbindung lautet: Raiffeisenbank Region Schwanenstadt, IBAN: AT60 3463 0000 0400 0295. Wird der Teilnahmebetrag nicht rechtzeitig überwiesen, verfällt die Anmeldung. Falls kein Vertrag zustande kommt, verzichten die Käuferin bzw. der Käufer und KWG gegenseitig auf die Erhebung von Forderungen auf Schadenersatz, verlorene Aufwendungen oder sonstige Auslagen.
10. Insgesamt werden Pakete mit einem Gesamtwert von bis zu 1,4 Mio. Euro angeboten. Falls dieser Wert vor dem 13.12.2023 erreicht wird, wird die Anmeldung vorzeitig beendet. Darüber hinaus kann KWG den Anmeldezeitraum jederzeit auch ohne Angabe von Gründen vorzeitig beenden. Die Reihung der Anmeldungen erfolgt nach dem Zeitpunkt des Einlangens der Anmeldung bei KWG, wobei KWG Genossenschaftsmitglieder vorgereiht werden.
11. Käufer können juristische oder natürliche Einzelpersonen über 18 Jahre sein. Pro Person können Gutscheine im Wert von max. 6.000 Euro erworben werden; juristische Personen (Unternehmen, Vereine, Gemeinden, etc.) bis max. 12.000 Euro.

Sonstiges und Widerrufsbelehrung

12. Mündliche Nebenabreden zu diesem Vertrag bestehen nicht. Änderungen oder Ergänzungen bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für das Abgehen vom Erfordernis der Schriftform.
13. Falls eine oder mehrere Bestimmungen dieses Vertrages ungültig oder undurchführbar sind oder werden, vereinbaren hiermit die Vertragspartner, die unwirksame oder undurchführbare Bestimmung durch eine Regelung zu ersetzen, die dem mit der ursprünglichen Bestimmung verfolgten wirtschaftlichen Zweck am nächsten kommt oder den Vertrag sonst seinem jetzigen wirtschaftlichen Gehalt entsprechend bzw. möglichst nahekommend anzupassen.
14. Gerichtsstand: Vöcklabruck.
15. Konsumentinnen bzw. Konsumenten, die den Vertrag im Wege der Fernkommunikation (z.B. Post, Fax, E-Mail, Internet, Telefon) oder außerhalb von Geschäftsräumen abgeschlossen haben, sind gemäß FAGG berechtigt, binnen 14 Tagen ab Vertragsabschluss ohne Angabe von Gründen vom Vertrag zurückzutreten. Für die Rechtzeitigkeit des Rücktritts genügt die Absendung der Rücktrittserklärung innerhalb der Frist. Der Rücktritt ist formfrei möglich.

